

Telegraphische Nachrichten.

Berlin, 13. März. (Deputirtenkammer.) Der Bericht...

Der Bruder des Herzogs von Genua, Prinz Leopold...

Russland.

Da die Wörber des Fürsten Kravotkin immer noch...

Saale.

Nach längerer Pause hatte der Vorstand des Wahlvereins...

Ein Telegramm aus Wien vom 13. März abends bestätigt...

Deutsches Reich.

Das Befinden des Kaisers ist ein derartig gutes, daß er...

Frankreich.

Am 12. d. fand in Paris die erste Sitzung der Konferenz...

Großbritannien.

Zu den Hochzeitsfeierlichkeiten in Windsor-Castle...

und den indischen Ozean zur Berichtigung zu gehen und von da...

Hierzu folgten 2 Vorträge. Den ersten derselben hielt Herr...

Den zweiten Vortrag hielt Herr Kaufmann Fuchs über die...

Schwarzergerichts-Verhandlungen. Präsident: Dir. Uffel...

Verrein für Erdkunde. In der Sitzung vom 12. März wurde...



# Nothwendiger Verkauf.

Am Wege der nothwendigen Subhastation sollen nachstehende Band II Blatt 98 des Grundbuchs von Schöckwitz für den Handarbeiter Gottlieb Heinrich daselbst ergrünter Grundbesitz:  
 1. Gutspartheile Nr. 77, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, 3 60 Ar Garten und Stallgebäude, zu 69 Mark Kaufpreis, nebst 0,16 Tplr. Weintraug  
 am 10. Mai cr. Nachmittags 4 Uhr  
 im Müller'schen Gasthause zu Schöckwitz durch den unterzeichneten Subhastationsrichter versteigert und am

12. desselben Monats Vormittags 11 Uhr  
 in dieser Gerichtsstelle das Urtheil über den Zuschlag kundlich werden.  
 Die Zuschläge aus der Gebäudemittel- und Grundsteuer-Pflichter Rolle, sowie die beglaubigte Abschrift des Grundbuchblattes können in meinem Bureau, Zimmer Nr. 7, eingesehen werden.  
 Alle diejenigen, welche Eigenthum oder anderweitig zur Wirksamkeit gegen Dritte der Eintragung in das Grundbuch bedürftig, oder nicht unzutreffende Rechte geltend zu machen haben, werden aufgefordert, dieselben zur Vermeidung der Bruchfrist spätestens im Versteigerungstermine anzuzeigen, den 11. März 1879.

**Königl. Kreisgericht, I. Abtheilung.**  
 Der Subhastations-Richter.  
 Ges. Herrmann.

# Gesamtmachung.

Nachdem durch Entscheidung des Herrn Ministers des Innern wiederholt anerkannt ist,  
 dass Gestein und Schotterwerke verpflichtet sind, auch in ihren Lokalen abzubehalten **Zuglutharbeiten geschlossener Gesellschaften** die polizeiliche Erlaubnis nachzuweisen,  
 wird dies hierdurch mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntniss gebracht, dass von jetzt ab jeder bezügliche Antrag von dem Inhaber des öffentlichen Gesellschafts-Büros unter Angabe des Standes und der Wohnung zu unterbreiten ist.

Derartige Anträge sind außerdem Statuten und Mitglieder-Verzeichnisse der betreffenden Vereine, sofern diese nicht schon vorher eingereicht, anzuschließen, auch sind dieselben spätestens drei Tage vor dem bezüglichen Termin hier vorzulegen, da andernfalls rechtliche Erledigung nicht zu erwarten sein wird.  
 Halle a/S., den 11. März 1879. Die Polizei-Verwaltung.

# Verkauf.

Das Rittergut Herrmann'sches Wohnhaus nebst Stallung, Scheune, Garten und Friedhof in Großgörschen Dorf beschaffen die Erben im Königlichen Gasthause dorthier  
 am 29. März cr. Nachmittags 2 Uhr  
 unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen zu verkaufen, wozu Kaufinteressenten eingeladen werden.  
 Kaufschätz, den 12. März 1879. J. A. A. Gutke.

# Vieh- und Inventar-Auction.

Donnerstag den 20. März Vormittags 10 Uhr  
 sollen im Raths- und Gut in Werderhau bei Stumdorf nachfolgende Gegenstände Wirtschaftsausschreiber halber unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend verkauft werden:  
 1. Ein junges hochtragende Kühe, zwei Stieren, eine sehr neu gebrauchte Handdreifachmaschine, eine Reinigungsmaschine, Wagen, Pflug, Eggen, Dünger und andere Gegenstände.

# Die Braunkohlengrube

„Gottesseggen“  
 bei Rossbach de bat.  
 „Mittel-Schacht“  
 empfiehlt  
 trockene und vorzüglich brennende  
**Presskohlensteine.**

Rossbach de bat., den 13. März 1879.  
**Hermann Just.**  
 Zur Frühjahrsbestellung  
 hält ihr Lager von  
 besten 17-18% Superphosphaten,  
 stickstoffhaltig, Superphosphat,  
 den Herren Landwirthen empfohlen  
 die Chemische Fabrik von Wilh. Benemann  
 in Sennewitz bei Trotha.

# Salzmünder Drainröhren

1 1/4", 2", 3" und 4" billigst bei  
**August Mann, Mühlgraben Nr. 1.**

# Holz-Auction

in Hoch-Erlau bei Gröbzig.  
 Donnerstag den 20. März cr.  
 von Morgens 10 Uhr ab soll im  
 Krümmeligen Gut in Hoch-Erlau  
 wegen Aufgabe der Wirtschaft  
 sämtliche Inventar, bestehend aus:  
 5 Stück Rindvieh,  
 5 Stütern,  
 1 Wagen,  
 1 Dreifachmaschine,  
 Pflügen, Eggen, Wägen,  
 1 Karthe Stroh, Räder, Schmelz,  
 sowie verschiedenes anderes zur  
 Wirtschaft gehöriges Gegenständliches  
 öffentlich meistbietend gegen sofortige  
 Barzahlung verkauft werden.  
 Meine hier belegene Bindmühle nebst  
 Wohn- u. Nebengebäuden, beste Wahl-  
 u. Bindlage, beabichtigt ich Familien-  
 verhältnisse halber sofort billig zu ver-  
 kaufen.  
 Langardt b. Dibra. F. Korn.

# Holzholz-Verkauf.

Zu der Burgstener Waldung  
 kommen  
 Dienstag den 18. März  
 ca. 80 Brecht und 200 Bau- u. Laub-  
 holzarten, sowie 20 Haufen Kieferne  
 Stämme  
 zum meistbietenden Verkauf.  
 Käufer wollen sich früh 10 1/2 Uhr  
 im hiesigen Wirtschaftsbüro beim  
 Bureau, den 12. März 1879.  
 Romanus.

# Holz-Auction

in Wiesdorf.  
 Am Mittwoch den 19. März,  
 Vormitt. 10 Uhr, sollen zu Wies-  
 dorf bei Welleben meistbietend verkauft  
 werden:  
 80 Stück Eichen bis zu 15 Mr. lang  
 und 40 Centimeter Durchmesser,  
 60 Stück Kiefern bis zu 14 Mr. lang  
 und 24 Centimeter Durchmesser,  
 2 Stück Eichen bis zu 45 Centimeter  
 Durchmesser,  
 4 Stück Schwarze u. Weißerlen,  
 100 " Linden,  
 6 " Schwarzapfeln,  
 140 " alte Weiden,  
 30 " Obstbäume,  
 6 Hundert Sassen,  
 20 " Stellen,  
 60 Hufen Dölling,  
 Verlorenungsort: Gasthof zu Wiesdorf.

# Auction.

Wirtschaftsausschreiber beabichtigt  
 am Donnerstag den 20. März von  
 Nachmittags 1 Uhr ab nachstehendes,  
 als: 1 Pferd, 2 Wagen, 1 Pflug,  
 1 Egge und andere Wirtschaftsgegen-  
 stände meistbietend gegen gleich baare  
 Zahlung zu verkaufen.  
 Bündorf bei Werderburg.  
 Eduard Fischer.

**Nitterau-Verkauf**  
 resp. Verpachtung.  
 Die Witwe des im Noobr. v. J.  
 verstorbenen Besitzers des Groß-  
 volobis im Colberg-Güterkreis, nahe der  
 Eisenbahn gelegen, beabichtigt, daselbst  
 mit sämtlichem Inventar (ca. 60  
 Stieren und Fohlen, 100 Schaf-  
 wolle, 600 engl. Schafen, 150 Schweinen,  
 Automobile, etc., Maschinen u. s. w.)  
 zu verkaufen, event. auch zu verpachten.  
 Nähere Auskunft ertheilt auf por-  
 zellan Karten C. Hagen, Berlin,  
 S.W., Tempelhoferpark 3a.

# Neuer

**Wassermühlen-Verkauf.**  
 Eine Mühle mit 4 Mahlaggen,  
 neueste Construction, ausfall. Wasser-  
 kraft, 5 Minuten von der Stadt und  
 Bahn, dazu 50 Morgen guter Acker, an  
 der Mühle gelegen, soll für 20000 Mk.  
 mit lebendem und totem Inventar mit  
 Säfte Anzucht verkauft werden.  
 Näheres F. Günther in Unter-  
 neuhaus, Bahnhof Großberingen (Zü-  
 ringer).

# Mein Haus u. Geschäft

in der Garnisonstadt Döben a.M.,  
 bestehend aus Wohnhaus, Schloffer-  
 werk, Zugschmiede etc., da solches  
 viel Nutzen mit besten Ertrags be-  
 trieben verbunden mit dem Stahl-  
 und Eisenwarenhandel, ist für  
 willens, Familienverhältnisse halber,  
 sofort zu verkaufen mit 1000 Tplr.  
 Anzahlung. Carl Scheer,  
 Schloffer u. Zeugschmiedemstr.

# Geschäfts-Verkauf.

Eine gutgehende Gastwirtschaft mit  
 weitem Kranznetz zu verkaufen u. zum  
 1. April zu übernehmen. Offerten mit  
 W. 704 sind in der Exped. d. Ztg.  
 niederzulegen.

# Mühlen-Verkauf.

Eine Wassermühle, 2gängig, ausfall-  
 ender Qualität, vorzüglich gute Wahl-  
 u. Geschäftsmühle, die einzige in einem  
 großen Dorfe, alles neu gebaut, mit  
 Holz und Eisen, Preis 4000 Mk., mit  
 1/2 Anzahlung zu verkaufen. Zu  
 erfragen bei F. May, Kleingebäude  
 bei Dürrenberg.

Ein Fuhrwerk mit regem Ver-  
 kehr, bestehend aus 2 Wagen  
 und 4-5 Pferde unterhalten wer-  
 den, soll wegen Krankheit des Be-  
 sitzers verkauft werden.  
 Welche Schlichter können die nähere  
 Adresse in Halle o/S., Leipzigerstr.  
 30, II. oder in Reipzig, Gerberstr. 62  
 erfahren. Unterhändler verboten.

# Ein frequenter Gasthof

an einem Bahnhof der Berlin-Anhal-  
 ter Eisenbahn will wegen Annahme  
 eines Landgutes bei geringer Anzahlung  
 baldigst verkauft werden.  
 Das Nähere beim Economicus-Ins-  
 pector Hartwig in Holzdorf  
 an der Berlin-Anh. Eisenbahn.

# Haus-Verkauf.

Ein an der Straße gelegenes, für  
 jedes Geschäft taugliches Wohnhaus mit  
 Hof, Garten, Scheune und Haus-  
 fabel, ist für 1800 Mark sofort zu  
 verkaufen. Interessenten wollen sich  
 wenden an Herr Chr. Buschbeck  
 in Wettin a/S.

# Haus-Verkauf.

Wegen Todesfall ist ein gut ver-  
 zinsbares, in guter Lage der Stadt  
 gelegenes Haus mit Garten, Hof,  
 Hofort, Hof u. Schuppen für  
 einen billigen Preis mit 1000 Tplr.  
 Anzahlung zu verkaufen. Wo? sagt  
 die Annonce-Exped. d. Z. Ward & Co.

# Restaurations-Verpachtung.

Eine Restauration hier ist sofort  
 oder später zu verpachten.  
 H. Ulrichstr. 10.

# Destillationsgeschäfts-Verkauf.

In einer betriebenen Stadt ist ein  
 Destillationsgeschäft, verbunden mit  
 Tabak u. Cigarrenhandel, das einzige,  
 gut rent., mit 400 Tplr. sofort zu  
 übernehmen. Näheres durch  
 Zeuner, Ludwigsstr. 3a.  
 400, 700, 1000, 1000, 1500,  
 1800 Tplr. sind auch sehr billig  
 durch Zeuner, Ludwigsstr. 3a.  
 Ein Haus mit Baden, Kottum, Bie-  
 maltergeschäft, Mitte der Stadt, sehr  
 gute Lage (6000 Tplr.), Aus. 1500 Tplr.,  
 zu verp. d. Zeuner, Ludwigsstr. 3a.

Ein Haus mit Garten, über 100 QM  
 Terrain, gr. Bäumebestand, geund u.  
 riedlich gelegen (schöner Ausblick, Nähe  
 des Bahnh., hübsch eingerichtet (19000  
 Tplr.), Aus. 6000 Tplr., zu verp. d.  
 Zeuner, Ludwigsstr. 3a.

Ein neues Haus in Halle, mit Einf.,  
 Hof, Garten, Keller, Restauration und  
 Schenkwirtschaft, gute Lage, Nähe der  
 Bahn, 50 QM Terrain, zu verschiede-  
 nen Geschäften passend (15400 Tplr.),  
 Aus. 3000 Tplr., zu verp. d.  
 Zeuner, Ludwigsstr. 3a.

Ein neues Haus in Halle, mit Einf.,  
 Hof, Garten, Seitengebäude, 2 gr.  
 Verköhlten, Nähe der Bahn, rent., zu  
 jedem Geschäft passend (15000 Tplr.),  
 Aus. 4000 Tplr., zu verp. d.  
 Zeuner, Ludwigsstr. 3a.

Eine Schenkwirtschaft betriebene  
**Schlosserei**  
 in Solleben ist wegen Todesfall mit  
 Grundstück zu verkaufen.  
 Näheres Ausf. ertheilt J. A. Uhlig.  
 Zeuner, Ludwigsstr. 3a.

Restauration 3, Deutschen Kaiser,  
 Plauerhöhe 1,  
 ist zum 1. April anderweitig zu ver-  
 pachten. Näheres daselbst 1 Trepp.  
 L. Wurmstich.

Guter Kartoffelacker ist zu verpachten  
 Bernburgstraße 25.

Einige Schuler finden zu Eltern  
 bei strenger Beaufsichtigung gute Pen-  
 sion. Näh. erh. Herr Schulinspector  
 Berger, Brandenburgerstr. 2.

Kaufmanns-erf. Fern. a. Berl. 14 b.

Ein gutes Document über  
**12000 Mark**  
 von einem prompten Zinszahler, ist  
 mit Verlust zu verkaufen. Ein  
 G. 462 an die Annoncen-Ex-  
 pedition von H. Gräfe, Halle a/S.  
 erbeten.

# Cessionen

werden zu laufen gesucht. Näheres  
 Exp. d. Ztg. 345

Mehrere Kapitalien sind auf erste  
 Hypothek auszuliehen. Näheres  
 Steinweg 28a. d. art.

# Ein junger Defonon

mit einem fortwährenden Vermögen von  
 22,000 Thaler zu verkaufen. Ein  
 von mindestens 250 bis 350 Mrg.  
 Acker einbezogen, später folgen  
 noch 10,000 Thaler.  
 Adressen unter F. A. 122 an die  
 Annoncen-Expedition v. Haasen-  
 stein & Vogler in Halle a/S.  
 einzuenden.

# Für Landwirthe oder Müller.

Ein sol. erprobter Kaufm., Mitte  
 30er, mit einigen Verm., der die Mühl-  
 u. Getreidebranche kennt, wünscht  
 sich der Landwirthschaft zu widmen o.  
 eine Mühle zu übernehmen. Um dies  
 zu erreichen, wird eine entsprechende  
 sichere Verbindungsanleihe d. Jg.  
 unter 3. 107 an die Exped. d. Ztg.  
 Ein paar gute Confiturmanderle  
 sind billig zu verp. gr. Rittergasse 1.

Eine accurat u. aufstrebende Holz-  
 Maschine ist billig zu verkaufen.  
 Zu der Exped. an erfahren. 344

Einem noch guten eisernen Ofen  
 tauf. Wo? lagen 3. Ward & Co.

Coppe, Küchenstrant, Stühlm.,  
 Kommode vert. bill. K. Schimm 10.

Derren-Soßen für 50 Pfg. zu ver-  
 kaufen gr. Rittergasse 1.

Derren- und Knaben-Wägen, in  
 allen St. u. F. sind billig zu verp.  
 gr. Rittergasse 1.

Zum Ausbessern u. Aufpolieren  
 von Wägen empfiehlt sich  
 Wilschente, Fischer, Karthausstr. 5.

# Ein Pianoforte

ist neu, ist sehr schön halber billig  
 zu verkaufen.  
 Gausseierstr. 3, Ritterfeld.

Obentlich zu verkaufen Markt Nr. 11.

Einem Ledentisch, 2 1/2 m l., dito  
 Schrant, 3 1/2 m l., 2 1/2 m b., 0 32 m  
 tief, fast neu zu verp. W. Martens 19.

2 fette Rindfleisch-Cäsen und  
 30 Stück Rindfleisch-Cäsen zu ver-  
 kaufen.  
 F. Eichen  
 in Gorenzen.

Eine neuemalende und eine tragende  
 Biege sind zu verp. Oberglaucha 11.

50 Stück Karotten-Eisen verkauft  
 alter Markt 36 im Keller.

**Gegen Husten**  
 40s Wucherer's 40s  
 Gummi-Brust-Bonbons

begutachtet von  
 Dr. Rudolf v. Wagner, 1. d.  
 Hofrath u. a. Professor a. d.  
 Universität Würzburg.  
 Zu haben in Halle a/S. in der  
 Adler, Deutsch. Kaiser, Engel,  
 Eichen- und Waisenhaus-  
 Apotheke, sowie bei den Herren  
 Kammer & Cie. u. S. Zohnde.

# Die Baumschule von

**Morgenstern in Giesleben**  
 empfiehlt alle Sorten Obstpflanzen,  
 Kirschbäume, als: Kirsch, Birnen,  
 Apfelsinen u. i. v., auch Zwergobst  
 von Pflaumen, Birnen u. Kirschen;  
 Aepfelbäume, als: Aepfel, Birnen  
 und Kirschen; Solitärpflanzen, als:  
 Blüthbüschel, Rosenbäume, verschiedene  
 Kakteen und Agavepflanzen; Zier-  
 bäume, event. Gehölze in großer Aus-  
 wahl, Stachel, Johannis- und Him-  
 beeren, gute Reben, wilder Wein und  
 Rosenpflanzen.

Stal. Mienenhof, Soll. Roth-  
 fohl, Erb. Brunnenkreuz, Barier  
 Erdbeer, sowie grüne Kaffeeplant  
 empfiehlt A. Schmeisser.

Ungezeichnete Zwiebelstücken  
 und guttende Gullenfrucht  
 empfiehlt  
 A. Schmeisser,  
 Markt 13, im Keller.

# Roßfleisch,

diese Waare unübertrefflich,  
**Landswinefleisch,**  
 a Bld. 50 Pfg. bei  
 Oberglaucha 11. Rich. Thurm.

**Rosfleisch f.**  
 Rosten und Weis-  
 fraß beliebt.  
 Auch Pferde zum  
 Schlachten faul  
 C. Golsch,  
 alter Markt 3.

# Abonnenten der Mittagstisch

werden angenommen Verlegerstr. 8  
 C. Röder.

# Für den kleinern Landwirth.

Der Stiefel D. R. Patent wird  
 zur Frühjahrsbestellung sofort geliefert;  
 welche erlegt die Drillmaschine,  
 ex-Größ 20-25% Umlauf. Ertrag an  
 Ertrag wird an 20000-25% mehr  
 als beim Handflühen.

Christoph Mensel,  
 Halberstadt.

Alters- und Krankheits halber ein  
 schönes **Griffath Garrosel**  
 mit Wohn- und Bed-Wagen, großer neuer  
 Tragal mit Wagen billig zu verkaufen  
 bei  
 W. Müller  
 in Reußberg.

# „Die Gicht“

enthält rezepte Anweisungen zur er-  
 folgreichen Selbstbehandlung und  
 Lösung von Gicht u. Rheumatis-  
 mus, welche an vielen Stellen über  
 Erfahrungen von Kranken, zum  
 Zweck sich selbst zu empfehlen  
 werden. Ein Anhang von  
 einem Bericht die Verhütung der  
 Gicht, welche für ein  
 nützlich ist. Preis 50 Pf. - Aus-  
 fahrt. Prospect fert. an  
 W. Müller, Leipzig u. Halle.

\*) Vorrätig bei Albin Hentze,  
 Halle a/S., Schmeerstr. 39, welcher  
 daselbst gegen 60 Pf. in Viertel frei  
 überallhin versendet.

# Seit Jahren

ist ich vertrieben  
 bene Male, besonders bei  
 Witterungswechsel, in Folge  
 von Kriegerstrahlen des Jah-  
 res 1870/71 am sogenannten **Dege-  
 schuss**. Dies Leiden wurde immer  
 häufiger und bin endlich nur allein  
 durch den **Balsam Hülfer** \*)  
 vollständig hergestellt worden und  
 kann dies wirklich segensreiche  
 Mittel allen Leidenden aus  
 Wärme empfehlen.

Berlin, 24. Dezember 1876.  
**Franz Glemboewicki,**  
 Schornbohrerstr. 7, Hof Quergäß.

\*) Zu beziehen durch sämtliche  
 Apotheken, auch durch Befel-  
 lungungen entgegen: **Waltsgott,**  
 Droguist, Halle o/S., gr. Ulrichs-  
 straße.

# Damen,

welche einige Zeit  
 heit zu leben wünschen, finden in einer  
 ruhigen Familie freundliche Auf-  
 nahme. Daselbst wird auch die  
 Pflege eines Kindes gern über-  
 nommen. Anmeldungen an Frau  
 Hirsch, Werderburg, a. d. Lehmgrube.

